



DAS

URLAUBS- SPECIAL

Juni 2018

Super Reisetipps
der Redaktion

Cooler Rezepte
für heiße Tage

Spannende Infos
zu euren Urlaubszielen

Bulgarien

Das Land am Schwarzen Meer

(Jessica Zirkel, 8c)

Bulgarien ist ein wunderschönes Land am Schwarzen Meer. Dort kann es im Sommer bis zu 30°C warm werden und fast jeden Tag scheint die Sonne. In den Sommermonaten regnet es nur 1 – 2 Tage pro Monat.

An den endlos langen Küsten gibt es weichen Sandstrand und türkisblaues Meer. Der Himmel ist meist strahlend blau.

Das Land hat eine eigene Kultur und zeigt diese gerne seinen Gästen. So werden, z.B. traditionelle Feste sowie verschiedene kulturelle Veranstaltungen organisiert, die hohe Besucherzahlen anlocken.



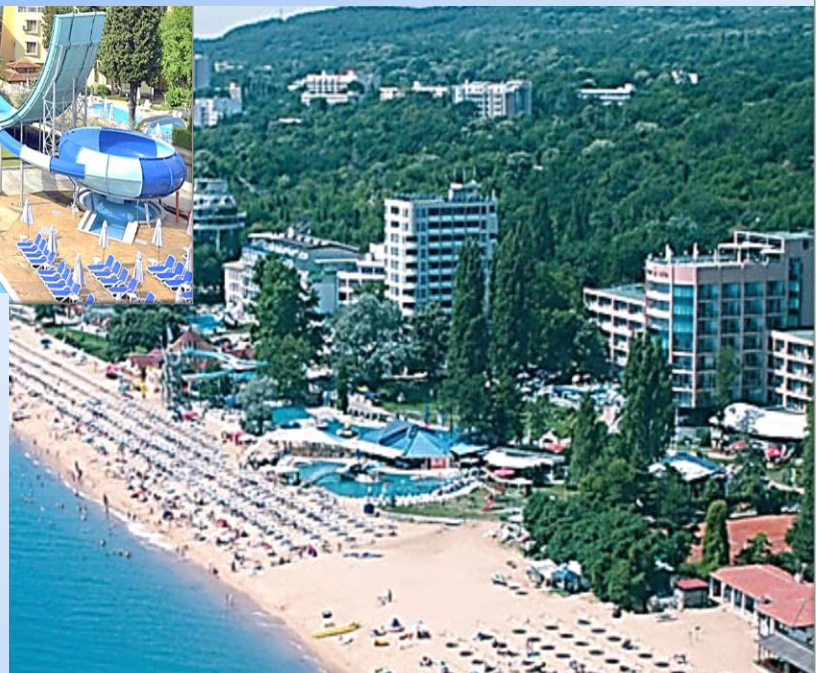
Über 900 Hotels an der Küste bieten tolle Einblicke in das Leben der Bulgaren: Typisches Essen, schöne Musik usw. sorgen für tolle Unterhaltung, und das Rauschen des Meeres am Abend kann zur Entspannung beitragen.

In den Städten sowie in den einzelnen Hotels gibt es viele große tolle Wasser- und Rutschen-Parks mit steilen und verwinkelten Rutschen.



Im Land gibt es tolle Basare, Märkte und Läden. An den Stränden gibt es viele schöne Aktivitäten, die man unternehmen kann, wie Jetski-, Banana-Boot-, Sofa-Fahren usw.

Nessebar, eine kleine Halbinsel, sollte man auch mal besucht haben. Dort kann man wirklich alles machen. Es gibt endlos lange Shopping Streets, viele Obst- und Gemüse-Händler, aber auch viele alte Bauwerke, Skulpturen und Denkmäler. Die Halbinsel ist zwar nicht groß, aber die Möglichkeiten sind vielseitig: Da ist für jedes Alter etwas dabei. Man kann an Führungen teilnehmen und sich von der Geschichte mitreißen lassen.



Sofia, die Hauptstadt Bulgariens, ist auch ein schönes Ausflugsziel. Dort steht das Nationaltheater „Iwan Wasow“, ein sehr schönes Theatergebäude. Das Nationale Historische Museum in Sofia ist eines der größten Museen Bulgariens. Es zeigt einen umfassenden Überblick über die bulgarische Geschichte und ist auf jeden Fall sehenswert.

Griechenland

Das Land der Antike

(Collin Reinisch, 8b)



Griechenland ist ein schönes Land, das für seine antiken Bauwerke und seine Freundlichkeit bekannt und beliebt ist. Dort gibt es viele Häuser mit weißen Fassaden und blauen Dächern und unzählige Gaststätten, die Gäste von nah und fern willkommen heißen.



Außerdem gibt es in Griechenland viele schöne Lagunen, die zur Sommerzeit immer kühlen Schatten spenden. Das besondere an Griechenland sind aber die mit Stroh bedeckten Holzhütten am Strand.



Das Wetter ist immer sonnig, warm und lädt die Besucher ein, die vielen schönen Strände mit puderweichem Sand und die wundervollen Badeorte zu besuchen und zu genießen. Insbesondere locken sie viele Wassersport-Liebhaber an, denn das Wasser ist immer schön warm.



Erwähnenswert sind natürlich auch die vielen unvergesslichen und weltweit berühmten Sehenswürdigkeiten Griechenlands. Eine der bekanntesten unter ihnen ist die Akropolis – der Tempel des Zeus.

Saint-Tropez

Der Urlaubsort an der Côte d'Azur

(Catalina Schuermann, 8b)



Viele prominente Europäer verbringen hier die Ferien in ihren Luxusvillen oder auf ihren Superjachten in dem großen Jachthafen, der dank der vielen Luxusjachten zu einer der beliebtesten Touristen-Attraktionen zählt.

Besonders während des Sommers ist Saint-Tropez ein Anziehungsort für zahlreiche Touristen: Die verwinkelten Gassen in der Altstadt und die exquisiten Restaurants und Boutiquen laden zum Bummel ein.

Saint-Tropez liegt an der Côte d'Azur im Südosten Frankreichs und war bereits seit dem Ende des 19. Jahrhunderts ein beliebtes Urlaubsziel.

Es war früher ein ruhiges Fischerdorf, wurde jedoch in den 1950er Jahren zu einem Treffpunkt für *High Society*, und heute findet hier reges gesellschaftliches Leben statt.



An einem Tag der Woche gibt es in Saint-Tropez einen Markt mit vielen Obst- und Gemüsesorten und diversen Dingen, wie Kleidung und Souvenirs. Es ist für jede Altersgruppe etwas da: Man kann Wasserski fahren, schnorcheln, die Stadt erkunden oder sich einfach an den Strand legen und entspannen.

Kroatien



Ein unvergessliches

(Merle Vogelsang, 8b)

Erlebnis...

Kroatien zählt mit seiner malerischen Küste zu den schönsten Ländern in Europas. Es ist ein sehr gastfreundliches Land. Es gibt viele Felder zu sehen, auf denen bei guten Wetterlagen Obst und Wein angebaut werden. Kroatien ist ein Land mit viel Natur und hat Anteile am „Grünen Band Europas“!

Kroatien ist für seine Küste mit hunderten vorgelagerten Inseln bekannt. Die Hauptstadt ist Zagreb. Im Sommer ist es mit bis zu 30°C sehr warm. Im Winter wird es mit bis zu 10°C kälter.



Es lohnt sich auf jeden Fall, nach Kroatien in den Urlaub zu fahren. Der Urlaub wird durch die fantastischen Sonnenuntergänge an den Stränden noch schöner.



Es gibt sehr schöne und faszinierende Sehenswürdigkeiten, u.a. die Stadt Pula, wo auch das unten zu sehende Gebäude steht.



Das Wasser in Kroatien ist glasklar und perfekt zum Baden geeignet. Das Land gehört zu den 30 wasserreichsten Staaten der Welt. Kroatien liegt im Blauen Herzen Europas!

In Kroatien spricht man Kroatisch. Das Land liegt in Europa und grenzt an Slowenien, Ungarn, Serbien, Montenegro, Bosnien und Herzegowina.

Cupavci – ein Rezept aus Kroatien

Zutaten:

6	St.	Ei(er), getrennt
18	EL	Zucker
100	ml	Wasser
100	ml	Pflanzenöl, geschmacks- neutral
18	EL	Mehl
1	Pck.	Backpulver
500	ml	Milch

Für die Schokoladenmasse:

12	EL	Zucker
1	Tafel	Schokolade (Blockschoko- lade)
1	EL	Kakaopulver
125	g	Butter
2	Beutel	Kokosraspeln

Außerdem:

Butter für die Form

Mehl für die Form

Nützliches Zubehör:

- eine rechteckige Form
(z. B. 30 cm x 30 cm)

Zubereitung:

1. Den Backofen auf 200°C vorheizen.
2. Den Zucker und das Eigelb cremig mixen.
3. Wasser schrittweise dazugeben. Anschließend das Öl ebenso schrittweise dazugeben.
4. Mehl und Backpulver mischen und durch ein feines Sieb geben.
5. Die Hälfte des Mehl-Backpulver-Gemisches in die Teigmasse geben.
6. Das Eiweiß zu Schnee schlagen.
7. Das geschlagene Eiweiß und das Mehl-Backpulver-Gemisch abwechselnd in die Teigmasse unterheben.
8. Eine rechteckige Form (z.B. 30 cm x 30 cm) ausbuttern und bemehlen.
9. Die Teigmasse darauf verteilen.
10. Im vorgeheizten Backofen bei 200°C ca. 20 – 25 Minuten backen.
11. Den fertigen Teig abkühlen lassen.
12. Für die Schokoladenmasse Milch, Zucker, Blockschokolade, Kakaopulver und Butter in einen Topf geben und dickflüssig einköcheln lassen.
13. Den ausgekühlten Teig in rechteckige Stückchen (5 cm x 5 cm oder wie man selber möchte) schneiden.
14. Diese in die Schokoladensauce tauchen und abschließend in den Kokosraspeln von allen Seiten wälzen.



Schweden

Das Land im Norden

(Silvana Ara und Luka Sigmann, 8c)



Das wunderschöne Land Schweden, das im Norden Europas liegt, bietet eine herrliche Landschaft mit vielen Seen, Wäldern, Tieren, Blumen und Bäumen. Das Land ist perfekt zum Wandern, Baden, Bootfahren oder Wilde-Tiere-Beobachten.

Die Temperaturen sind ähnlich wie bei uns, nur etwas wärmer. In den Wäldern kann man Elche sowie Bären sehen. Es ist ein friedliches Land mit einem angenehmen Klima.

Schweden hat tolle Ausflugsziele, wie z.B. die große Hauptstadt Stockholm. Dort gibt es viele Cafés mit typisch schwedischen Spezialitäten, schöne Parks sowie eines der weltberühmtesten maritimen Museen, das Vasa-Museum.

Die Schweden leben in traditionellen Häusern mit einem gelben Dach und roter Hauswand, und sie besitzen immer eine Gelassenheit und Zufriedenheit, weshalb sie sehr gemütlich zu sein scheinen. Das macht den Aufenthalt dort noch angenehmer.



Die Schweden feiern im Jahr sechs verschiedene Feste, unter anderem das Krebs-Fest sowie das Mittsommernacht. Den Nationalfeiertag Schwedens feiern die Schweden mit toller Musik, schicker Kleidung und köstlichem Essen. Das Essen in Schweden ist vorzüglich, z.B. Zimtschnecken, Pfannkuchen mit Marmelade, Pizza und Frikadellen. Da ist für jeden etwas dabei. Wenn man dabei ist, fühlt man sich richtig heimisch. Schweden ist ein Land, das sehr viel zu bieten hat.

Österreich

Das Land für Ski-Fans

(Jessica Zirkel, 8c)



An unserer Schule wird seit neun Jahren angeboten, dass man für neun Tage nach Österreich fährt. Im Voraus macht man fünf Monate lang jede Woche einmal im Fitnessraum ein muskel-aufbauendes Training, denn das Skifahren kann sehr anstrengend sein.

Wenn man dann nach Österreich fährt, fährt man mit dem Bus ungefähr 10 Stunden, doch diese gehen schnell vorbei. Wenn man dann an der jeweiligen Jugendherberge angekommen ist, bekommt man Zeit, sich in den Zimmern einzurichten.

Der erste Tag ist zum Eingewöhnen gedacht; die Profis können schon ein wenig fahren und die Anfänger können sich an die Skier gewöhnen. Dann wird man in Gruppen eingeteilt. In diesen Gruppen fährt man die nächsten Tage mit einem Lehrer und kann seine Techniken verbessern oder lernen, richtig Ski zu fahren.



Die Gruppen werden auch immer gewechselt und es werden meist alle Pisten befahren, was sehr viel Spaß macht, da es eine schöne Abwechslung ist.

Abends kann man dann gemütlich in der Jugendherberge zusammen sitzen und Kartenspiele spielen. Es werden auch jeden Abend Berichte auf die Schul-Homepage gestellt, sodass die Eltern sehen können, was ihre Kinder erlebt haben.

Zum Abschluss hin geht man abends auch im Dunkeln rodeln, und zwar mit der ganzen Truppe. Man wächst zu einer tollen Gruppe zusammen und es entstehen viele neue Freundschaften.

Tunesien

Das Land der strahlenden Sonne

(Jessica Zirkel, 8c)

Das Land Tunesien, welches in Afrika liegt, ist ein wunderschönes Urlaubsziel. Dort gibt es immer strahlenden Sonnenschein und einen wunderschönen, wolkenfreien, blauen Himmel. Die Temperaturen liegen in den Sommermonaten im 30er bis 40er Bereich. Da kommt man ordentlich ins Schwitzen.

An den Stränden wird auch immer Jetski-, Banana-Boot-Fahren usw. angeboten. Da kann einem nie langweilig werden. Auch in der jeweiligen Hotelanlage wird immer viel angeboten. Man kann natürlich Quad fahren oder Touren unternehmen, oft wird aber auch die Kultur oder das Leben der Leute bei Festen gezeigt und vorgestellt. Ihre Kultur mit tollen Tänzern, guter Musik und speziellem Essen wird Folklore genannt und ist auf jeden Fall sehenswert. Wenn man in die Städte fährt, kann man sich dort z.B. tolle, faszinierende Basare ansehen.



An den Stränden stehen viele große und prächtige Hotels aneinander gereiht. Es gibt viele Wasser- und Rutschen-Parks. Die endlos langen Strände sind natürlich nicht zu übersehen, man kann sich sonnen, entspannen und einfach mal abschalten.

Jedoch können hier einem auch Leute mit Kamelen, Schildkröten und Chamäleons über den Weg laufen. Außerdem kann man in dem türkis-blauen Meer baden gehen und sich von den Wellen treiben lassen.



Die Ruinen der Stadt Karthago befinden sich in Nordafrika nahe der tunesischen Hauptstadt Tunis. In der Antike war das eine bedeutende Großstadt und Hauptstadt des nordafrikanischen Karthagos. Die Ruinen der einstigen Metropole sind heute ein Vorort von Tunis und eine der wichtigsten Sehenswürdigkeiten Tunesiens. Seit 1979 zählt die Ausgrabungsstätte von Karthago zum Weltkulturerbe der UNESCO. Heute sind von den einst prächtigen römischen Wohnanlagen, Villen und Thermalbädern Karthagos leider nur noch einige Grundmauern und Säulenreste zu sehen, aber es ist noch heute beeindruckend und man kommt aus dem Staunen nicht mehr raus.

Südkorea

Die Halbinsel in Ostasien

(Nele Sayin, 8c)

Südkorea liegt in Ostasien und wird auch Daehan Minguk genannt. Südkorea nimmt den südkoreanischen Teil der koreanischen Halbinsel ein. Die Einwohnerzahl beträgt 51,5 Millionen, und die Währung ist koreanische Won. Zu den sehenswertesten Orten gehört, z.B. Jeju Island, die bekannteste Provinz der Halbinsel Südkorea.

„Lotte World“ ist der größte Indoor-Freizeitpark der Welt und befindet sich in Seoul. Er wurde im Guinness Buch der Rekorde als weltgrößter Indoor-Freizeitpark erhalten.

Der Han-River, auch Hangang genannt, ist der beliebteste Fluss Südkoreas. Er ist 500 km lang, der viertlängste Fluss der koreanischen Halbinsel und der zweitlängste Fluss Südkoreas.

Busan ist die zweitbeliebteste Stadt des südlichen Teils Koreas und besitzt eine schöne Innenstadt, schöne Landschaften und einen tollen Strand.



Der Strand namens Haeundae Beach ist 1,5 km lang und 30 – 50 m breit. Der Strand ist bekannt für seine Hotels, die Festivals und Veranstaltungen, die das ganze Jahr über stattfinden, sowie für das naheliegende Busan Aquarium. Neben dem Strand in Busan gibt es auch noch das größte Kaufhaus der Welt! Es steht in der Innenstadt Busans und heißt Shinsegae. Das National Folk Museum in Seoul zeigt historische Bauwerke und erzählt die Geschichte des südkoreanischen Volkes. Es befindet sich auf dem Gelände des Gyeongbokgung-Palastes.



Sehenswert ist auch eines der Marken-zeichen Südkoreas: Gangnam! Das ist ein großes „Einkaufszentrum“, das über mehrere Straßen verteilt ist und in dem man alles Mögliche kaufen kann (sowohl Kleidung als auch Gadgets).

Unsere Rezepte – von uns ausprobiert und für gut befunden

Wassermelonen-Smoothie

Ein kleiner aber feiner Snack für zwischendurch

Zutaten:

250 ml Milch
1 EL Puderzucker
300 g Honigmelone
300 g Wassermelone
125 g Joghurt
2 Kgl.. Vanilleeis



Zubereitung:

1. Melonen schälen und in Stücke schneiden.
2. Mit Joghurt, Milch und Zucker im Mixer glatt pürieren.
3. Eiscreme zugeben und ein paar Sekunden mixen, bis der Shake schaumig ist.
4. Den Smoothie kühl und mit einem Trinkhalm und eventuell einem Stück Melone am Glasrand servieren.

Beeren-Smoothie

Ein fruchtiger Sommer-Smoothie

Zutaten:

1 St. Zitrone (Saft auspressen)
2 St. Orangen (Saft auspressen)
300 ml Milch
200 g Sauerrahm
600 g Beergemisch TK oder frisch



Zubereitung:

1. Milch in den Mixer geben.
2. Die aufgetaute, jedoch noch kalte Beerenmischung dazugeben und alles gut durchmixen.
3. Orangen und Zitronen ausdrücken und den Saft dazugeben.
4. Sauerrahm zufügen und nach Belieben mit Zucker süßen.

***Da kommt Urlaubs-Feeling auf! Oder?
GUTEN APPETIT!***